

# Gymnasium wurde zur Mint-Schule

## Auszeichnung bietet Begabten Vorteile

**Kronshagen.** Der Aufstieg gelang nach vier Jahren. „Wir sind jetzt in der Champions League“, betont Schulleiter Norbert Sieverding mit deutlichem Stolz. Das Gymnasium Kronshagen ist Mitglied des nationalen Excellence-Schulnetzwerks Mint-EC. Diese Auszeichnung tragen nur vier Schulen im Lande, 212 bundesweit. Zudem unterschrieb Sieverding am Donnerstag zwei Kooperationsverträge mit den Firmen BIG Bau und Elac Electroacoustic.

Von Torsten Müller

Was so ein bisschen nach Schokolade klingt, ist ein hart erarbeitetes Qualitätszertifikat. „Mint“ steht für ein ausgeprägtes Schulprofil in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. In dieser Liga bewegen sich in Schleswig-

Holstein nur noch die Klaus-Groth-Schule in Neumünster, das Gymnasium Trittau sowie das Kopernikus-Gymnasium in Bargteheide. Das nationale Netzwerk wurde 2000 von Arbeitgeber-Seite aus der Taufe gehoben. Seit fünf Jahren spannt darüber die Kultusministerkonferenz ihren Schirm.



Neue Kooperationspartner für das Gymkro: Schulleiter Norbert Sieverding (Mitte) unterschrieb die Verträge mit Thomas Werner (Elac, links) und Marc Weinstock (BIG Bau).

„Als wir uns vor vier Jahren um die Vollmitgliedschaft beworben haben, wurden wir noch abgelehnt“, räumen Isgard Fenske und Afshin Farokhi ein. Die beiden NaWi-Lehrer waren die treibenden Kräfte hinter der Bewerbung. Der Erfolg kam Zug um Zug durch gezielte Unter-



Das Gymnasium Kronshagen spielt jetzt in der schulischen Champions League: Die Lehrer Afshin Farokhi und Isgard Fenske freuen sich über die Auszeichnung Mint-EC. Diesen naturwissenschaftlichen Titel tragen nur vier Schulen in Schleswig-Holstein. Fotos TM

richtsentwicklung: Vor zwei Jahren erwarb das Gymkro die Anwartschaft für Mint, 2013 gab es die Einstufung als Mint-freundliche Schule.

Neben dem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt punktete das Gymnasium mit Projekten und der Teilnahme an Wettbewerben. Die Mint-EC-Vollmitgliedschaft bringt für Schüler und Lehrkräfte erstklassige Angebote mit sich. Für Begabte ist es die Eintrittskarte zu bundesweiten Workshops und Camps, bei denen sie ihre Ideen austauschen und sich messen

können. Besonders qualifizierte Schüler erhalten ab 2015 zusätzlich zum Abitur ein Mint-EC-Zertifikat. Die Vollmitgliedschaft währt zunächst drei Jahre und muss dann neu beantragt werden. „Wir können uns auf dem Erfolg nicht ausruhen“, bestätigt der Schulleiter.

Nach der Förde Sparkasse und Mercedes-Benz hat das Gymkro mit der BIG und Elac jetzt durch Unterstützung der IHK Kiel zwei weitere Kooperationspartner aus der Berufswelt an seiner Seite. Auch die Wirtschaft verspricht sich

davon viel. „Unser Wachstum ist dadurch begrenzt, dass wir zu wenig junge Mitarbeiter haben“, sagte Marc Weinstock, Geschäftsführer der BIG Bau. Der Bedarf gehe in alle Richtungen. Mit dem Unternehmen Elac hat das Gymnasium schon gute praktische Erfahrungen gemacht. Von Technik begeisterte Schüler bauten dort im Rahmen des LüttIng-Projektes Lautsprecher. Die Arbeit öffnete die Tür zur Kieler Uni. „Da sind wir jede Woche ein bis zwei Mal“, sagte Linus Pimat (Klasse 10 b).

KU

Fei  
feie

Kro  
nac  
abe  
sch  
Die  
15  
Für  
die  
ste  
de:  
de  
ter  
Sa  
tri  
VI  
Rä  
ze  
fö

U

M  
s  
b  
M  
g  
k

V

I  
I  
z  
I  
C

A  
v  
D  
h  
K  
U  
H  
un

Ro  
tret  
zem